

Umweltbetrieb, 19.08.2020, Tel. 51- 8089
700.65, Abteilung Forsten/Tierpark Olderdissen

Mitteilung im öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebsausschusses des Umweltbetriebes am 19.08.2020

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke zur Parkplatzsituation im Tierpark Olderdissen vom 07.05.2020 (Drucksachen-Nr.: 10847/2014-2020) hier: Zwischenergebnisse aus dem Prüfungsauftrag

Durch krankheitsbedingte Ausfälle war es noch nicht möglich, dem Betriebsausschuss für die heutige Sitzung abschließende Prüfergebnisse zur Beschlussfassung vorzulegen. Vor diesem Hintergrund sollen zumindest Zwischenergebnisse aus dem Prüfungsauftrag, der in der Sitzung des Betriebsausschusses am 27.05.2020 beschlossen wurde, mitgeteilt werden:

Für Fahrradabstellmöglichkeiten am Haupteingang auf dem Parkplatz am Tierpark bieten sich zwei Flächen an, die in der nachfolgenden Abbildung dargestellt sind. Diese Flächen sind zum einen nah am Eingang gelegen, der Untergrund ist bereits gepflastert und damit eine zeitnahe Umsetzung möglich. Darüber hinaus müssen keine Grünflächen in Anspruch genommen werden. Geplant ist die Fläche 1 in einer dem Tierpark angepassten Bauart in Holz zu überdachen und mit einer Dachbegrünung zu versehen. Die Fläche 2 soll ausschließlich mit Fahrradbügeln, dem Bielefelder Model, ausgestattet werden.



Nach Rücksprache mit dem Amt für Verkehr bietet die überdachte Fläche 1 Platz für 22 Fahrräder, Aufstellung mit Bügeln in Hoch/Tiefstellung und dem einfachen Bielefelder Bügel. Die Fläche 2 bietet Platz für 20 Fahrräder, somit insgesamt ca. 40 Fahrräder. Lastenfahrräder und Fahrräder mit Anhängern sind dabei berücksichtigt.

Beispiele für Abstellbügel:



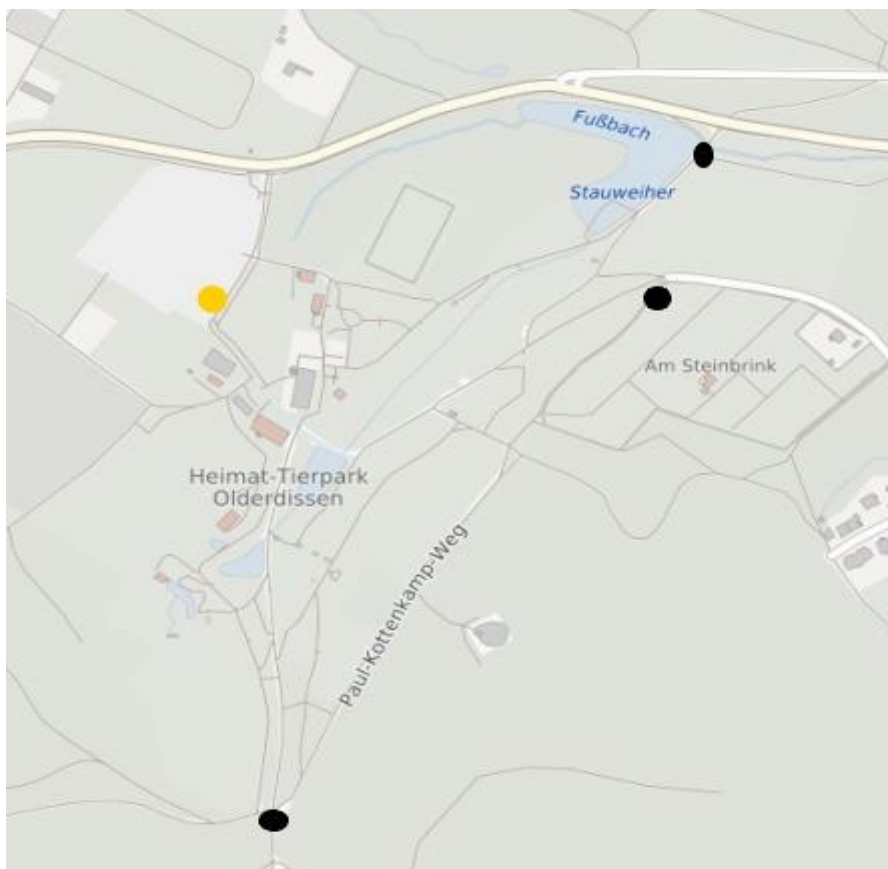
Variante Hoch/Tief



Bielefelder Bügel

Aufgrund des umfangreichen Baumbestandes am und im Tierpark ist die Ausstattung des Daches mit einer Photovoltaikanlage nicht möglich. Eine Photovoltaikanlage sollte dann auf einem der größeren und nicht verschatteten Dachflächen im Tierpark installiert werden. Lademöglichkeiten für Elektrofahräder könnten an der Fläche 1 installiert werden, da die Stromzuleitung für den Tierpark dort verläuft.

Darüber hinaus können an weiteren Eingängen Abstellmöglichkeiten installiert werden. Da diese Standorte teilweise im Wald liegen, sollte die Abstellmöglichkeit der Umgebung angepasst sein und z. B. aus Baumstämmen bestehen, an die Fahrräder längs angelehnt und abgeschlossen werden können. Voraussetzung der Nutzung ist jedoch, dass die Corona bedingte Schließung der anderen Zugänge zum Tierpark wieder geöffnet werden können. Die Standorte sind in der nachfolgenden Karte schwarz eingezeichnet. Mit der Farbe „Gelb“ ist der Haupteingang markiert.



Weitere Überlegungen zur Ausstattung der Fahrradabstellanlagen mit einer Reparaturstation wurden bisher noch nicht zum Abschluss gebracht.

In Bezug auf den ÖPNV kann mitgeteilt werden, dass 6 Busse an den Wochenenden stündlich den Tierpark anfahren, die Linie 24 und zusätzlich Sonderbusse für den Tierpark. Angaben über die Auslastung liegen derzeit nicht vor, diese wären in diesem Jahr aufgrund der Corona-Situation auch nicht repräsentativ.

Nach abschließender Prüfung wird dem Ausschuss selbstverständlich umgehend eine entsprechende Beschlussvorlage zur Entscheidung vorgelegt.